

Von Großwild, Liebe und kleinen Helden

LITERATUR Der Pewsumer Autor Uwe Schramm hat zwei neue Bücher geschrieben

PEWSUM/AEP – Wenn **Uwe Schramm** etwas über den Inhalt seiner neuen Romangeschichte erzählen will, dann muss er etwas ausholen. Weil in dem Werk „Jagdtrophäen und Liebe, damit begann es“ einfach so viel an Stoff enthalten ist, erklärt er. Es sind Gedanken, die den Pewsumer über die Wintermonate beschäftigt haben, und die er dann in einer fiktiven Geschichte ausgedrückt hat.

Es ist nicht seine erste, und es ist nicht die einzige, die Uwe Schramm in den vergangenen Monaten in Buchform herausgibt. Neu ist auch eine Geschichtensammlung rund um die für ihre Intelligenz berühmten und auch etwas berühmten Dohlen. Es ist ein Kinderbuch, erklärt Uwe Schramm, in der „Hans Kja und Dora“ allerhand erleben, was in vielen kleinen Geschichten nachlesbar wird. „Es sind Geschichten für Kinder ab sechs“.

Das Buch mit der Jagd und der Liebe ist eines, das ihm am

Herzen liegt, weil: „Da geht es um Dinge, die ich selbst erlebt habe.“ Es geht, kurz zusammengefasst, um einen Mediziner, der sich in eine Frau verliebt. Das klingt erst einmal nicht spannungsgeladen. Aber die Geschichte bekommt Würze durch die Gegensätzlichkeit der beiden Hauptdarsteller: Er ist passionierter Großwildjäger, sie als engagierte Tierärztin aktiv.

Und beide Figuren hat der Autor auch tatsächlich in seinem langen Leben kennengelernt.

„Ich war mal in Afrika“, erklärt der 80-jährige seinen Bezug zur Tierwelt des Kontinents. Wobei der früher sehr engagierte Naturschützer betont, dass er bei seinen Safaris höchstens auf Fotojagd gewesen ist. Aber er habe auch Menschen kennengelernt – in

der Regel gut betuchte – die viel Geld ausgeben, um in Afrika mit dem Gewehr auf Tiere anzulegen. „Es geht dabei nur um die Trophäen“.

Leidenschaftliche Wildtierjäger, so wie sein Hauptdarsteller in dem Kurzroman einer ist, habe er vor allem in seinen Jahren als Kaufmann in der Medizintechnik kennengelernt – auf den Chefarzt-Etagen. Und einmal habe er dabei auch eine Beziehung nach Art seiner Geschichte erlebt: die Liaison zwischen einem der Chefdoktoren und einer jungen Frau, die sich trotz großer Gegensätze zueinander hingezogen fühlten.

Die umstrittene Großwildjagd in unmöglicher Liebesbeziehung ist nicht das einzige aktuelle Thema, das der Autor in seinem Buch aufgreift. Auch ein syrisches Flüchtlingskind taucht auf, es geht um Behindertensport. Aber am Ende dreht sich alles um Romantik: „Es entwickelt sich zu einer romantischen Liebesgeschichte.“



Über die Wintermonate aktiv gewesen: Uwe Schramm mit seinen beiden neuen Werken.

BILD: AXEL PRIES

EZU 15.7.21
15.7.21